

STIBET II - Modellprojekte zur Verbesserung der Willkommenskultur

01.04.2020: Ausschreibungstermin

10.06.2020: Antragsfrist

Ziel des Programms

Ziel des Programms ist es, Modellprojekte zu initiieren, die geeignet sind den Studienerfolg internationaler Studierender zu erhöhen, die Studieneingangsphase zu erleichtern, die Integration von internationalen Absolventen in den Arbeitsmarkt zu fördern, die Digitalisierung von Betreuungsmaßnahmen auszubauen, die fachliche Studienbetreuung zu stärken, die soziale Integration zu verbessern und die interkulturelle Kompetenz von Studierenden und Hochschulpersonal zu erhöhen.

Was wird gefördert?

Gefördert werden u.a. Studienverlaufsanalysen, Propädeutika, Orientierungsveranstaltungen, kulturelle Veranstaltungen, fachliche Beratung zu Berufsperspektiven und Berufseinstieg, Career-Tandems, Online-Plattformen, Apps, Fachtutorien, fachlich ausgerichtete Sprachkurse, Fachvorträge, integrative Freizeitprojekte und Initiativen, Interkulturelle Trainings, etc.

Wer wird gefördert?

Gefördert werden internationale Studierende, die sich zu Studienzwecken in der Bundesrepublik Deutschland befinden.

Wer kann einen Antrag stellen?

Antragsberechtigt sind staatliche und staatlich anerkannte deutsche Hochschulen über eine zentrale Verwaltungseinrichtung (z.B. Akademisches Auslandsamt, Career Center).

WEITERE INFORMATIONEN

Die aktuelle **Programmausschreibung** finden Sie unter **Downloads (s.u.)**.

Darüber hinausgehende Informationen können Sie unter www.daad.de/stibet [\[https://www.daad.de/hochschulen/betreuung/stibet/de/\]](https://www.daad.de/hochschulen/betreuung/stibet/de/) einsehen.

Informationen zur Antragstellung

Ein Antrag ist bis Antragsschluss **vollständig** und **fristgerecht** ausschließlich über das DAAD-Onlineportal **einzureichen**.

Die auswahlrelevanten Antragsunterlagen (Pflichtanlagen), die bis Antragsschluss eingereicht werden müssen, entnehmen Sie bitte der Programmausschreibung.

Nach Antragsschluss werden keine Unterlagen vom DAAD nachgefordert und es werden keine Nachreichungen und Änderungen, auch

nicht am Finanzierungsplan, mehr berücksichtigt. Unvollständige Anträge werden aus formalen Gründen vom Auswahlverfahren ausgeschlossen.

Sollte es aus **technischen Ursachen**, die von Ihnen als Antragsteller nicht zu vertreten sind (z.B. Störung DAAD-Portal, Serverausfall an der Hochschule, **NICHT**: inkompatible Software) oder aus **Gründen höherer Gewalt** (z.B. Unfall, Streik, Umweltfaktoren, **NICHT**: Krankheit) nicht möglich sein, den Antrag fristgerecht einzureichen, ist es unbedingt erforderlich **bis Antragsfrist** eine **Begründung per E-Mail** an das zuständige Fachreferat (Ansprechpartner) im DAAD zu senden.

Ansprechpartner

DAAD-Deutscher Akademischer Austauschdienst
Referat Mobilitäts- und Betreuungsprogramme/P42

Christina Söhngen

Tel.: +49 228 882-434

E-Mail: soehngen@daad.de [<mailto:soehngen@daad.de>]

Gefördert durch:



Downloads

- [Ausschreibung \[//www2.daad.de/downloads/foerderprogramm/file.php?id=5683\]](http://www2.daad.de/downloads/foerderprogramm/file.php?id=5683)
- [Projektbeschreibung \[//www2.daad.de/downloads/foerderprogramm/file.php?id=5524\]](http://www2.daad.de/downloads/foerderprogramm/file.php?id=5524)
- [FAQs \[//www2.daad.de/downloads/foerderprogramm/file.php?id=5525\]](http://www2.daad.de/downloads/foerderprogramm/file.php?id=5525)
- [Informationen zur Mobilität mit Behinderung und chronischer Erkrankung \[//www2.daad.de/downloads/foerderprogramm/file.php?id=5526\]](http://www2.daad.de/downloads/foerderprogramm/file.php?id=5526)